



IAP
Institut für Angewandte
Psychologie

Master of Advanced
Studies ZHAW in
Ausbildungsmanagement



Bedürfnisgerechte Ausbildungspolitik
für Ihre Organisation

**Strategien zu
lebenslangem
Lernen**

Inhaltsverzeichnis

Einführung **3**

Zielpublikum **5**

Lernziele **5**

Aufbau und Inhalt **6**

Methodisches Konzept **14**

Kursinformationen **16**

IAP Institut für Angewandte Psychologie **20**

Strategien zu lebenslangem Lernen

Lernen und Ausbildung sind in einer Wissensgesellschaft zentral für den beruflichen und unternehmerischen Erfolg. Entsprechend hoch ist der Stellenwert der Aus- und Weiterbildung. Die professionelle Kompetenz der Aus- und Weiterbildungsverantwortlichen und Personalentwickler:innen in Organisationen ist dabei entscheidend. Sie sind gefordert, unternehmerische und mitarbeitendenbezogene Bedürfnisse in Einklang zu bringen.

Der MAS Ausbildungsmanagement befähigt die Teilnehmenden, als Führungspersönlichkeiten ihre Organisation in allen Bereichen des modernen Bildungsmanagements wirkungsvoll zu unterstützen. Sie lernen in dieser Weiterbildung, eine bedürfnisgerechte Ausbildungspolitik für ihre Organisation zu entwickeln und in die strategischen Entscheidungen der Organisation einzubringen. Aus- und Weiterbildungsmanagement ist in diesem Sinne auch professionelle Begleitung im Rahmen des Wandels. Ziel des MAS Ausbildungsmanagement ist es, sowohl wissenschaftliche Theorien als auch Handlungskompetenzen im Bereich Bildungsmanagement zu vermitteln.

Der MAS ist berufsbegleitend sowie berufsfeldbezogen und ermöglicht eine gründliche Auseinandersetzung mit:

- Wissen im Bereich Bildungsmanagement
- dem Rollenprofil der Ausbildungsverantwortlichen, sei es im Ausbildungsbereich oder in den Bereichen Human Resource Management und Change Management
- den damit verbundenen Fähigkeiten und dem methodischen Know-how

Der modularisierte MAS Ausbildungsmanagement ist bedürfnisorientiert und auf veränderte aktuelle Herausforderungen in den verschiedenen Anwendungsfeldern des Bildungsmanagements und der Personalentwicklung ausgerichtet und integriert die neusten Erkenntnisse und den aktuellen Forschungsstand aus der Arbeits- und Organisationspsychologie. Themenfelder sind u. a. die Möglichkeiten und Grenzen von digitalem Lernen in der betrieblichen Bildung, eine transferorientierte Gestaltung von Weiterbildungsmassnahmen sowie die Anwendung und Implementierung von Strategien zu lebenslangem Lernen im Kontext einer lernenden Organisation.

Der MAS Ausbildungsmanagement wurde vom ehemaligen Ausbildungsmanager-Seminar kontinuierlich zum jetzigen Weiterbildungs-Masterstudiengang weiterentwickelt. Das IAP hat dabei in über 25 Jahren mehr als 20 Kurse erfolgreich durchgeführt. Die regelmässig vorgenommenen Kurs- und Programmevaluationen zeigen eine sehr hohe Zufriedenheit der Teilnehmenden aus unterschiedlichsten Branchen.

Zielpublikum

Der MAS Ausbildungsmanagement richtet sich an Bildungsverantwortliche und Projektleitende von Bildungs- und Veränderungsprojekten aller Branchen und aller Organisationsformen (Unternehmungen, Bildungsinstitutionen, Hochschulen, Verbände, Non-Profit-Organisationen etc.).

Dies sind zum Beispiel:

- Leiter:innen von Projekten der Reorganisation, der Implementierung neuer Technologien, des Qualitätsmanagements etc.
- Leiter:innen von Bildungsinstitutionen
- Ausbilder:innen in Betrieben und Organisationen
- Lehrlingsausbilder:innen mit erweiterter Verantwortung
- mit Ausbildung betraute Linienvorgesetzte
- Personalentwickler:innen
- Personen mit verantwortlichen Funktionen im ausserbetrieblichen Schulungsbereich (allgemeine Erwachsenenbildung, Schulbereich und Fachhochschulbereich)

Lernziele

Der MAS Ausbildungsmanagement ermöglicht eine fundierte Auseinandersetzung mit Bildungsmanagement, dem Rollenprofil der Aus- und Weiterbildungsverantwortlichen und didaktisch-methodischem Knowhow. Ziel ist es, sowohl wissenschaftliche Theorien als auch Handlungskompetenzen im Bereich Bildungsmanagement zu erlangen.

Die Teilnehmenden sind in der Lage:

- eine auf die Bedürfnisse der Organisation zugeschnittene Ausbildungsstrategie zu entwickeln und zu vertreten.
- Innovations- und Veränderungsprozesse zu initiieren und zu begleiten.
- fundierte Entscheidungen und Konzepte zu realisieren und kompetent zu begründen.
- die betriebswirtschaftlichen Aspekte der Ausbildung zu berücksichtigen und in die Ausbildungs- und Veränderungsprojekte zu integrieren.
- die erworbenen kommunikativen, beraterischen, methodischen und didaktischen Kompetenzen im Ausbildungsmanagement adäquat einzusetzen.
- Mitarbeitende in der betrieblichen Aus- und Weiterbildungsarbeit zu führen.

Aufbau

Der MAS Ausbildungsmanagement ist modular aufgebaut. Die einzelnen Zertifikatslehrgänge können auch unabhängig voneinander absolviert werden. Den Abschluss des MAS bildet das Mastermodul. Das sind die Zertifikatslehrgänge im Überblick:

CAS Train the Trainer

Der CAS bietet den Teilnehmenden eine umfassende didaktisch-methodische Grundausbildung. Im Fokus steht die Vermittlung von Wissen und Kompetenzen in der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten.

CAS Blended Learning

Die Teilnehmenden lernen, wie sie analoge und digitale Lernformate sinnvoll in einem Blended-Learning-Arrangement kombinieren und miteinander verbinden.

CAS Innovation & Transformation in der Bildung gestalten

Die Teilnehmenden lernen die aktive Gestaltung von Innovations- und Veränderungsprozessen innerhalb von Bildungsorganisationen. Sie lernen aber auch, wie Bildungsorganisation die Gesamtorganisation unterstützen kann.

CAS Bildung in Organisationen strategisch führen

Die Teilnehmenden lernen, eine Bildungsorganisation strategisch auszurichten und zu führen, die Angebote zu vermarkten und die Qualität kontinuierlich weiterzuentwickeln.

IAP Connect

Das Eventformat IAP Connect schafft eine Plattform für Wissensaustausch und Vernetzung unter den Weiterbildungsteilnehmenden des IAP. Das Format setzt auf das Erfahrungswissen und die berufliche Diversität der Weiterbildungsteilnehmenden, gepaart mit der thematischen Vielfalt des IAP.

WBK Wissenschaftsbasiertes Arbeiten

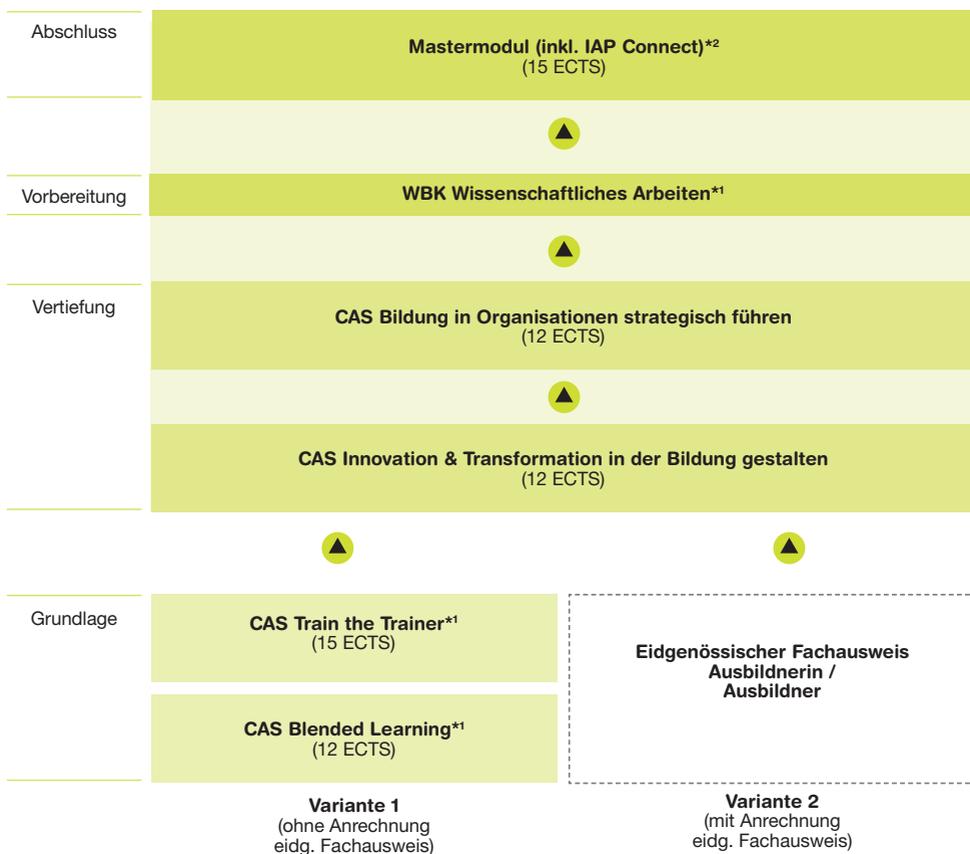
Der Kurs vermittelt Ihnen Grundlagen des wissenschaftsbasierten Arbeitens für das Schreiben von Seminar-, Projekt- und Masterarbeiten.

Mastermodul

Masterarbeit, Dispositions- und Abschlusskolloquium

Die Inhalte der Zertifikatslehrgänge sind aufeinander abgestimmt und werden idealerweise in der aufgeführten Reihenfolge absolviert. Äquivalente Leistungsnachweise anderer Hochschulen können angerechnet werden. Die Studienleitung prüft Anträge und entscheidet abschliessend.

Aufbau des Master of Advanced Studies ZHAW in Ausbildungsmanagement



*¹: Diese Kurse können je nach Anrechnung von bisherigen Leistungen erlassen werden.

*²: Die Teilnahme am IAP Connect ist Bestandteil des Mastermoduls.

| Modul | Themen/Inhalte | Umfang | ECTS-Punkte |
|-----------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|-------------|
| CAS Blended Learning | | | |
| 1 + 6 | Blended Learning Konzepte erstellen und implementieren <ul style="list-style-type: none"> – Auftragsklärung, Bedarfsanalyse, Grob- und Feinplanung durchführen – Geeignete Lernformate auswählen und verzahnen – Asynchrone Lernphasen gestalten – Betreuungs- und Kommunikationskonzepte erstellen – Selbstlernkompetenzen der Lernenden fördern und die Lernenden begleiten – Die eigene veränderte Rolle sowie die Rolle der Lernenden reflektieren | 2 Präsenztage 3 x 2.5h Webinar | 5 |
| 2 - 5 | Lernmodule entwickeln und kuratieren <ul style="list-style-type: none"> – Videos, digitale Learning Nuggets, Mobile Learning selbst erstellen – Webinare interaktiv gestalten und durchführen – Einsatzbereiche und Nutzen von Virtual Reality, Augmented Reality, Mobile Learning verstehen – Neue Formate und Methoden des synchronen Unterrichts durchführen | 3 Präsenztage 6 x 2.5h Webinar | 7 |
| Total | CAS Blended Learning | 5 Präsenztage und 9 x 2.5h Webinar | 12 |

Lernziele

Die Teilnehmenden lernen, wie sie analoge und digitale Lernformate sinnvoll in einem Blended-Learning-Arrangement kombinieren und miteinander verbinden.

Die Teilnehmenden

- sind in der Lage, neue Lernangebote als Blended Learning zu konzipieren bzw. Präsenzkurse in Blended Learning zu überführen.
- können geeignete digitale und analoge Lernformate anhand didaktischer, technischer und unternehmensspezifischer Gesichtspunkte auswählen und verzahnen.
- können KI (Künstliche Intelligenz) Tools zur Erstellung von Lernmedien einsetzen und wissen, wie KI für das selbstgesteuerte Lernen in asynchronen Phasen genutzt werden kann.
- lernen innovative Lerntechnologien wie Virtual Reality, Augmented Reality und Mobile Learning und deren Einsatzbereiche kennen und erleben Virtual Reality beim Besuch eines Virtual Reality Centers.
- können kurze Lernvideos, Screencasts und weitere digitale Learning Nuggets selbst erstellen.
- können Webinare didaktisch fundiert konzipieren und durch den Einsatz unterschiedlicher Methoden und Tools abwechslungsreich und lebendig gestalten.
- wissen, wie lernendenzentrierte Präsenzkurse im Rahmen von Blended Learning gestaltet und mit dem Selbststudium verbunden werden können.
- wissen, wie sie Lernende begleiten und deren Selbstlernkompetenzen fördern können.

Kosten

CHF 5900.–

Inhalte

| Modul | Themen/Inhalte | Umfang | ECTS-Punkte |
|--------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|-------------|
| | CAS Train the Trainer | | |
| | Planung von Lehr- und Lernprozessen in sechs Schritten I | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Kennenlernen, Anfangssituationen gestalten – Lernpsychologie, eigene Lernbiografie – IAP 6-Schritte-Modell – Schritte 1-3: Lernziele, Inhalt, Struktur | | |
| | Planung von Lehr- und Lernprozessen in sechs Schritten II | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Präsentation und Auftritt – Kommunikation und Interaktion in Gruppen | | |
| | Präsentation und Kommunikation | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Schritte 4-5: Methoden und Medien – E-Learning – Wahrnehmung, Feedback | | |
| | Prozessbegleitung von Gruppen | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Grundprinzipien der Gruppendynamik – Umgang mit Störungen und Widerständen | | |
| | Lehrübungen | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Lehrübungen mit Auswertung | | |
| | Moderation und verschiedene Aspekte von erwachsenengerechtem Lehren und Lernen | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Methoden für Moderationspraxis – Rollengestaltung – Kollegiale Beratung – Diversität im Unterrichtsgeschehen | | |
| | Auswertung von erwachsenengerechtem Lehren und Lernen | 2 Tage | |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Präsentation «Blended Learning Konzept» – Schritt 6: Evaluation – Lerntransfer, Schlussituation gestalten | | |
| Total | CAS Train the Trainer | 14 Tage | 15 |

Lernziele

Der CAS Train the Trainer bietet den Teilnehmenden eine umfassende didaktisch-methodische Grundausbildung. Im Fokus steht die Vermittlung von Wissen und Kompetenzen in der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten. Die Inhalte richten sich einerseits bereits nach den revidierten Vorgaben des Schweizerischen Verbandes für Weiterbildung SVEB und führen zum SVEB-Zertifikat «Ausbilder/in – Durchführung von Lernveranstaltungen» (7 ECTS). Die Richtlinien der ZHAW zur Erlangung des CAS werden andererseits mit weiterführenden Inhalten abgedeckt (8 ECTS). Der Lehrgang wird als Ganzes mit total 15 ECTS-Punkten abgeschlossen.

Die Teilnehmenden

- sind in der Lage, Lernziele zu formulieren, Unterricht nach didaktisch-methodischen Gesichtspunkten vorzubereiten, durchzuführen und zu evaluieren sowie passende Hilfsmittel anzuwenden.
- verfügen im Anschluss über ein angemessenes Repertoire an erwachsenenbildnerischen Methoden.
- kennen Herausforderungen, Störungen und Widerstände, die bei Einzelnen oder in Gruppen auftauchen können und verstehen es, diese günstig zu beeinflussen und konstruktiv zu bearbeiten.
- können ihr eigenes Lernverständnis reflektieren, gewinnen Sicherheit im Unterrichten und sind fähig, ihre Rolle als Ausbilder:in zu analysieren, um Handlungs- und Gestaltungsspielräume zu erkennen.

Kosten

CHF 5950.–

| Modul | Themen/Inhalte | Umfang | ECTS-Punkte |
|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|-------------|
| CAS Innovation & Transformation in der Bildung gestalten | | | |
| | Bildungs- und Personalentwicklungsprojekte leiten | 6 Tage | 4 |
| | – Projekt- und Veränderungsmanagement, Projektgruppen initiieren und führen | 2 Tage | |
| | – Outdoortraining als Bildungsprojekt inkl. Feedbackgespräch | 2 Tage | |
| | – Präsentation der Projektarbeiten | 2 Tage | |
| | Innovation in Bildungsorganisationen initiieren und umsetzen | 4 Tage | 4 |
| | – Innovationen initiieren und begleiten innerhalb und ausserhalb von Bildungsorganisationen | 2 Tage | |
| | – Digitales Lernen in der Personalentwicklung und betrieblichen Bildung verankern | 2 Tage | |
| | Veränderungsprozesse begleiten | 4 Tage | 4 |
| | – In Veränderungsprozessen beraten | 2 Tage | |
| | – Change Management als Bildungsmanager:in begleiten | 2 Tage | |
| Total | CAS Innovation & Transformation in der Bildung gestalten | 14 Tage | 12 |

Lernziele

Im CAS werden die Teilnehmenden befähigt, Innovations- und Veränderungsprozesse in Bildungsorganisationen zu initiieren und zu gestalten bzw. die Organisationen durch Bildungsprozesse zu unterstützen. Dabei erwerben sie die notwendigen Kompetenzen für ein ganzheitliches Projekt- und Change Management sowie eine prozessorientierte Beratung.

Die Teilnehmenden

- erwerben die theoretischen und handlungspraktischen Grundlagen im Bereich des Projektmanagements und können ihr Fachwissen in einem konkreten Projekt umsetzen.
- hinterfragen verschiedene Methoden auf ihre Nützlichkeit in der betrieblichen Bildung. Die Teilnehmenden wenden diese im CAS selber an und erfahren so den Mehrwert für die eigene Arbeit.
- verfolgen Veränderungen in der Bildungslandschaft, initiieren Innovationen und beziehen wesentliche Anspruchsgruppen in Veränderungsprozesse mit ein.
- erweitern ihre Beratungskompetenz. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Konzepten der systemisch-lösungsorientierten Beratung. Sie lernen verschiedene Techniken und Methoden kennen und erproben diese in praktischen Übungen.
- begleiten Veränderungsprozesse.

Kosten

CHF 7 000.–

| Modul | Themen/Inhalte | Umfang | ECTS-Punkte |
|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------|-------------|
| CAS Bildung in Organisationen strategisch führen | | | |
| | Bildungsorganisation strategisch ausrichten und führen | 4 Tage | 4 |
| | – Strategische Ausrichtung von Bildung und Personalentwicklung mit Lernkulturanalyse | 2 Tage | |
| | – Führung in Organisationen, Führungstheorien und -konzepte, laterale Führung | 2 Tage | |
| | Bildungsangebote vermarkten | 4 Tage | 4 |
| | – Bildungsangebote entwickeln und intern vermarkten | 2 Tage | |
| | – Lernen 4.0 implementieren und intern vermarkten | 2 Tage | |
| | Qualität in Organisationen entwickeln | 4 Tage | 4 |
| | – Wirkung und Wertschöpfung von Bildung, Nachhaltigkeit in der Bildung, Qualitätssicherung in der Bildung | 2 Tage | |
| | – Organisationsentwicklung und Wissensmanagement gestalten | 2 Tage | |
| Total | CAS Bildung in Organisationen führen | 12 Tage | 12 |

Lernziele

Im CAS Bildung in Organisationen strategisch führen lernen die Teilnehmenden, Personalentwicklung sowie Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen innerhalb der Organisation strategisch auszurichten, zu gestalten und zu führen.

Die Teilnehmenden

- erwerben theoretische und handlungspraktische Grundlagen der Führungsarbeit.
- erhalten einen Einblick in die zentralen Konzepte zur Wirkung und Wertschöpfung von Bildungsmaßnahmen und können konkrete Umsetzungskonzepte entwerfen.
- sind in der Lage, eine auf die Bedürfnisse der Organisation zugeschnittene Aus- und Weiterbildungspolitik zu entwickeln, zu vertreten und diese in der Strategie der Organisation zu verankern.
- verstehen Bildungsmarketing als einen ganzheitlichen Managementprozess und werden befähigt, Bildungsangebote nach betriebswirtschaftlichen Aspekten und Marketinggrundsätzen zu bewerten, zu analysieren und zu kommunizieren.
- verstehen die Grundlagen von Lernen in Organisationen und setzen sich mit dem Wissensmanagement als strategischen Prozess auseinander.

Kosten

CHF 6900.–

| Modul | Themen/Inhalte | Umfang | ECTS-Punkte |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------|------------------------------------------|-------------|
| Weitere Module | | | |
| | IAP Connect | 1 Tag | |
| | WBK Wissenschaftsbasiertes Arbeiten | ½ Tag | |
| | Mastermodul | 2 Tage | 15 |
| | – Fachinput Masterarbeit und Präsentation Ideen für Disposition | 1 Tag | |
| | – Abschlusskolloquium mit Präsentation der Masterarbeit | 1 Tag | |
| Total | Weitere Module | 3½ Tage | 15 |
| Total | MAS Ausbildungsmanagement | 48½ Präsenztage und 22.5h Webinar | 61 |

Lernziele

Die Teilnehmenden zeigen anhand der Masterarbeit, dass sie ein theoretisch oder praktisch relevantes Thema selbständig bearbeiten können. Sie erbringen den Nachweis, dass sie Theorie und Praxis des professionellen Ausbildungsmanagements zusammenführen und kritisch diskutieren können. Die Masterarbeit muss eine Fragestellung beinhalten, welche für die persönliche Funktion als Ausbildungsmanager:in von grundsätzlicher Bedeutung ist.

Kosten

CHF 3300.–

Methodisches Konzept

In regelmässigen Prozessreflexionen wird der Lernprozess auf inhaltlicher Ebene integriert und der Kooperationsprozess auf Gruppenebene reflektiert. Zusammen mit der kollegialen Beratung werden damit die Gruppe sowie der Wissens- und Erfahrungstransfer in der Gruppe gleichermaßen genutzt und gestärkt.

Die persönliche Entwicklung wird im MAS Ausbildungsmanagement gezielt unterstützt. Die Reflexion der eigenen Rolle bildet eine beständige didaktische Grösse. Der Vergleich von Selbst- und Fremdbild sowie eine intensive Feedbackkultur tragen zu erhöhter Selbstreflexion und Stärkung der personalen und sozialen Kompetenzen bei.

Der Kompetenzerwerb der Teilnehmenden wird durch elektronische Medien unterstützt. In den Gruppen- und Projektarbeiten kommen verschiedene Social-Media-Anwendungen zum Einsatz. Die Vor- und Nachbereitung der Seminare wird über eine Lernplattform gesteuert.

Die Masterarbeit erfordert eine eigenständige, vertiefte Auseinandersetzung mit einem relevanten Thema aus dem Bereich des Bildungsmanagements. Die zentrale Herausforderung ist es, Theorie für die Praxis in einer logisch kohärenten und gehaltvollen Art nutzbar zu machen.

Die Basis des methodisch-didaktischen Vorgehens stellt das IAP Weiterbildungsverständnis dar. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/wb-verstaendnis.

Methodik in einzelnen CAS Lehrgängen

CAS Train the Trainer

Der Kurs ist als Reflexions- und als Lernfeld konzipiert. Neben der Informationsvermittlung durch ausführliche Unterlagen, Referate und Lehrgespräche erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, in Diskussionen und Übungen das erworbene Wissen anzuwenden und zu vertiefen. Insbesondere besteht die Möglichkeit, das eigene Unterrichtsverhalten und das persönliche Lern- und Ausbildungsverständnis im Hinblick auf die Tätigkeit im Unterricht zu reflektieren und den Umgang mit Gruppen an konkreten Beispielen zu erproben.

CAS Blended Learning

Der CAS ist als Blended Learning konzipiert: Bei den Präsenzveranstaltungen und Webinaren stehen die Anwendung des Gelernten, der Erfahrungsaustausch und die Reflexion im Mittelpunkt. Während der Selbstlernphasen bearbeiten die Teilnehmenden selbstgesteuert digitale Lernmodule und Aufgaben. Die Teilnehmenden tauschen sich regelmässig und selbstorganisiert in virtuellen Lerntandems oder -gruppen aus. Während des CAS arbeiten alle an einem selbst gewählten Praxisprojekt, bei dem sie das Gelernte direkt anwenden können.

CAS Innovation & Transformation in der Bildung gestalten

CAS Bildung in Organisationen strategisch führen

Die beiden CAS zeichnen sich durch methodische Vielfalt und die Verknüpfung verschiedener Lernebenen aus. Die theoretischen Inhalte innerhalb der Kurse werden mit Referaten, Lehrgesprächen, Übungen, Rollenspielen, Fallstudien, Praxisaustausch mit Gastdozierenden sowie durch die Arbeit an Fallbeispielen aus der Praxis der Teilnehmenden vermittelt und vertieft. Vorbereitende Aufgaben sowie Transferaufgaben ergänzen und vertiefen die Kursthemen. Es werden verstärkt digitale Lernformen eingesetzt. Zudem wird grosser Wert auf die kontinuierliche Auseinandersetzung mit den Kernfragen des Ausbildungsmanagements und dem eigenen Rollenverständnis gelegt.

Kursinformationen

Studienleitung

MAS Ausbildungsmanagement

CAS Innovation & Transformation in der Bildung gestalten

CAS Bildung in Organisationen strategisch führen

Jürg Gabathuler, lic. phil., Arbeits- und Organisationspsychologe. Arbeitete zuerst als Berater für diagnostische Verfahren mit Schwerpunkt Potenzialerfassung für Führungskräfte und Aufbau/Durchführung von ACs und DCs. Anschliessend langjährige Erfahrung als Leiter Personalentwicklung für zwei Unternehmen aus dem Bereich Finanzdienstleistungen. In der letzten Position als Stv. Leiter HR und Leiter Personalentwicklung für ein Unternehmen in der Telekommunikationsbranche tätig. Interessensschwerpunkte sind Lernen und Verhaltensveränderung, Persönlichkeit, Personalentwicklung und Führung in der Zukunft sowie die Entwicklung einer Unternehmenskultur für Hochleistungsteams.

CAS Train the Trainer

Sandra Bajus, lic. phil., Arbeits- und Organisationspsychologin. Am IAP als Dozentin und Beraterin im Bereich betriebliche Bildung tätig. Davor Tätigkeiten als Personal- & Organisationsentwicklerin an einer Hochschule, als Learning & Development Specialist in einem globalen Finanzdienstleistungsunternehmen und als Sportlehrerin an verschiedenen Kantonsschulen. Studium der Arbeits- und Organisationspsychologie an der Universität Zürich sowie Abschluss des eidg. dipl. Turn- und Sportlehrerdiploms II an der ETH Zürich.

CAS Blended Learning

Julia Kornfeind, Diplom-Pädagogin mit Schwerpunkt Erwachsenenbildung, war zunächst als Trainingsentwicklerin und Beraterin auf Projekten in unterschiedlichen Branchen tätig. Im Anschluss arbeitete sie viele Jahre in der Informatik, Weiterbildung und Personalentwicklung eines Pharma-Konzerns. Ihr Fokus liegt auf der Nutzung innovativer Technologien zur Optimierung von Lernprozessen sowie der sinnvollen Kombination von digitalem und analogem Lernen.

Dozierende

Die Dozierenden sind ausgewiesene Expert:innen auf ihrem Gebiet und spezifisch für die einzelnen Kurse und Module ausgewählt. Es handelt sich dabei um Personen mit hoher Reputation im Fach, langjähriger praktischer Erfahrung sowie der erforderlichen theoretischen Ausbildung.

Abschluss

Master of Advanced Studies ZHAW in Ausbildungsmanagement IAP

Der Abschluss entspricht 61 ECTS-Punkten gemäss European Credit Transfer System. Für einen erfolgreichen Abschluss des Master of Advanced Studies ZHAW in Ausbildungsmanagement müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Teilnahme an sämtlichen Modulen der Zertifikatslehrgänge (maximale Absenz pro CAS: 2 Tage). Bei einer Absenz eines Pflichtkurses kann eine Nacharbeit verlangt werden.
- Erfolgreicher Abschluss aller relevanten CAS-Module
- Als bestanden angenommene Masterarbeit

Certificate of Advanced Studies IAP

Die Zertifikatslehrgänge können als in sich abgeschlossene Lehrgänge auch einzeln besucht werden. Bei erfolgreichem Abschluss wird jeweils ein Certificate of Advanced Studies im Umfang von 10 bis 15 ECTS-Punkten, je nach CAS, erteilt.

Dauer und Termine

Ca. 59 Tage verteilt auf 2 bis 3 Jahre. Zusätzliche Zeit muss für die Vor- und Nachbereitung der Kurstage, die Projektarbeit, die Masterarbeit sowie die Vorbereitung und Erbringung der Modulabschlüsse aufgewendet werden. Die aktuellen Daten und Termine des Lehrgangs finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/mas-am.

Infoveranstaltungen

Es finden regelmässig Informationsveranstaltungen statt. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/mas-am.

Ort

Die Kurstage finden in den Schulungsräumen des IAP in Zürich statt. Wenige Kurse führen wir in Seminarzentren und -hotels im Grossraum Zürich bzw. in der Deutschschweiz durch.

Kosten

| | |
|----------------------------------------------------------------|------------|
| CAS Blended Learning _____ | CHF 5900.– |
| CAS Train the Trainer _____ | CHF 5950.– |
| CAS Innovation & Transformation in der Bildung gestalten _____ | CHF 7000.– |
| CAS Bildung in Organisationen strategisch führen _____ | CHF 6900.– |
| Mastermodul mit IAP Connect _____ | CHF 3300.– |

Die Kosten beinhalten Aufnahmegespräch, Unterricht, Fachliteratur sowie Benutzung der Hochschul-Fachbibliotheken, Digitale Lernmedien, Outdoortraining, Diplomierungsverfahren, Modulabschlüsse sowie ausführliche Unterlagen und Benutzung einer Lernplattform. Die Unterkunftskosten für die externen Kurse gehen direkt zu Lasten der Teilnehmenden. Preis- und Programmänderungen vorbehalten.

Zulassungs- und Teilnahmebedingungen

Für die Zulassung zum MAS müssen die Kandidat:innen über eine mindestens zweijährige einschlägige Berufspraxis verfügen. Ausserdem muss eine der folgenden Bedingungen erfüllt sein:

- Abschluss einer fachlichen oder universitären Hochschule
- Abschlussdiplom einer höheren Fachschule
- gleichwertige Ausbildung mit entsprechend langjähriger einschlägiger Berufspraxis

Für Teilnehmende von MAS-Lehrgängen, die «sur dossier» ohne Hochschulabschluss (Fachhochschule, Pädagogische Hochschule, Universität) zugelassen werden, ist die ergänzende Teilnahme am Weiterbildungskurs «Wissenschaftsbasiertes Arbeiten» obligatorisch. Der Weiterbildungskurs «Wissenschaftsbasiertes Arbeiten» wird mehrmals im Jahr durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter www.zhaw.ch/iap/weiterbildung.

Die allgemeinen Zulassungs- und Teilnahmebedingungen finden Sie online unter www.zhaw.ch/iap/agb. Die detaillierten Zulassungsbedingungen finden Sie in dieser Broschüre sowie auf unserer Website in der entsprechenden Kurzausschreibung. Weitere Informationen finden Sie zudem in der Studienordnung der Weiterbildung.

Mit der Anmeldung bestätigt der:die Teilnehmer:in, von den Zulassungs- und Teilnahmebedingungen sowie von den Kursbedingungen gemäss Ausschreibung Kenntnis genommen zu haben und diese zu akzeptieren.

Weitere Informationen

ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Pfingstweidstrasse 96

Postfach

CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 83 79

»» development.iap@zhaw.ch

»» zhaw.ch/iap/mas-am

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Das IAP ist das führende Beratungs- und Weiterbildungsinstitut für Angewandte Psychologie in der Schweiz. Seit 1923 entwickelt das IAP auf der Basis wissenschaftlich fundierter Psychologie konkrete Lösungen für die Herausforderungen in der Praxis. Mit Beratung und Weiterbildung fördert das IAP die Kompetenz von Menschen und Organisationen und unterstützt sie dabei, verantwortungsvoll und erfolgreich zu handeln.

Das IAP bietet Weiterbildungskurse für Fach- und Führungspersonen aus Privatwirtschaft, Organisationen der öffentlichen Hand und sozialen Institutionen sowie für Psycholog:innen, psychosoziale Fachpersonen und Ärzt:innen. Das Lehrkonzept vermittelt Fach-, Methoden-, Sozial- und Persönlichkeitskompetenz. Für Unternehmen bietet das IAP massgeschneiderte Weiterbildungsprogramme und Beratungsleistungen an.

Das Beratungsangebot des IAP umfasst Human Resources, Corporate Learning, Leadership, Coaching & Change Management, Diagnostik, Verkehrs- & Sicherheitspsychologie, Sportpsychologie, Berufs-, Studien- & Laufbahnberatung sowie Krisenberatung & Psychotherapie.

Das IAP ist ein Hochschulinstitut des Departements Angewandte Psychologie der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Im Zusammenspiel von Beratung, Weiterbildung, Forschung und Lehre bereichern sich neuste Erkenntnisse aus der Wissenschaft und langjährige Erfahrung in der Praxis gegenseitig. Auf dieser Basis entsteht ein Angebot, das praxisorientiert, praxiserprobt und gleichermaßen wissenschaftlich fundiert ist. Das Angebot des IAP ist eduQua-zertifiziert.

IAP Institut für Angewandte Psychologie

Pfingstweidstrasse 96
Postfach
CH-8037 Zürich

Telefon +41 58 934 83 33
E-Mail info.iap@zhaw.ch
Web zhaw.ch/iap



blog.zhaw.ch/iap
IAP Podcast «Psychologie konkret»